

Absender:



Handwerkskammer Schwerin  
Abt. Recht  
Friedensstraße 4a  
19053 Schwerin

Handwerkskammer Schwerin  
Friedensstraße 4a  
19053 Schwerin

Tel.: 0385 / 7417 - 0  
Fax: 0385 / 71 60 51

info@hwk-schwerin.de  
www.hwk-schwerin.de

### Antrag

- auf Erteilung einer Ausübungsberechtigung gemäß § 7a HwO
- auf Erteilung einer Ausübungsberechtigung gemäß § 7b HwO
- auf Erteilung einer Ausnahmegewilligung gemäß § 8 bzw. § 9 HwO

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Name: _____	Vorname: _____
Geburtsdatum: _____	Geburtsort: _____
Staatsangehör.: _____	Kreis: _____
Postleitzahl: _____	Ort: _____
Straße, Hausnr.: _____	
Tel.: _____	mobil: _____
E-Mail: _____	

Der Antrag wird gestellt für

Handwerk nach Anlage A HwO: _____ (bitte Bezeichnung des Handwerks eingeben)
wesentliche Teiltätigkeit in dem _____ Handwerk (wenn nicht das gesamte Handwerk ausgeübt wird)
Zeitdauer: _____ <input type="checkbox"/> unbefristet (Für welchen Zeitraum?) befristet bis zum _____

**Nicht Zutreffendes ist mit "entfällt" zu beantworten**

Besitzen Sie bereits eine Berechtigung/Bewilligung nach §§ 7a, 7b, 8 und 9 HwO?

ja  nein

Handwerk, Teiltätigkeit:

erhalten am: \_\_\_\_\_ durch Behörde/  
Handwerkskammer: \_\_\_\_\_

Ist eine Anmeldung zur Meisterausbildung erfolgt?

ja  nein

Bezeichnung des Handwerks  
nach Anlage A HwO: \_\_\_\_\_

Anmeldedatum: \_\_\_\_\_ Handwerkskammer: \_\_\_\_\_

Zulassungsbescheid vom: \_\_\_\_\_

Vorbereitungskurse	begonnen am	abgeschlossen am
Teil I		
Teil II		
Teil III		
Teil IV		

Wann wird mit der Beendigung zu rechnen sein? \_\_\_\_\_

Einholung von Stellungnahmen bei der fachlich zuständigen Innung / Berufsvereinigung

- Ich verlange, dass die Handwerkskammer eine Stellungnahme der fachlich zuständigen Innung/  
Berufsvereinigung einholt und zwar bei der \_\_\_\_\_
- Ich bin damit einverstanden, dass die Handwerkskammer eine Stellungnahme der fachlich  
zuständigen Innung/Berufsvereinigung einholen kann.
- Ich widerspreche der Beteiligung der fachlich zuständigen Innung/Berufsvereinigung durch die  
Handwerkskammer

## Zur Zeit tätig

als:
bei Firma: _____
Postleitzahl: _____ Ort: _____
Straße, Hausnr.: _____

## Betriebsgründung

Handelt es sich um eine Neugründung? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
bei Antrag nach § 7a: bestehende Handwerksrollen-Eintragung für _____ -Handwerk
Wird ein bereits bestehender Betrieb übernommen?
<input type="checkbox"/> durch Erbfolge <input type="checkbox"/> durch Kauf <input type="checkbox"/> durch Pacht <input type="checkbox"/> durch Insolvenz <input type="checkbox"/> _____

## Abgeschlossene Ausbildung

Ausbildungsberuf	Abschluss am
_____	_____
Meisterabschluss	Handwerk/Fach
_____	Abschluss am
<input type="checkbox"/> Meister volkseig. Ind.	_____
<input type="checkbox"/> Industriemeister	_____
<input type="checkbox"/> Handwerksmeister	_____
<input type="checkbox"/> _____	_____
Diplom-/ Abschlussprüfung an Hoch- oder Fachschulen	Abschluss am:
Abschluss: _____	_____
Fachrichtung/Fachgebiet: _____	_____
_____	_____
sonstige <u>fachliche</u> Weiterbildung, Prüfungen	Abschluss am:
_____	_____
_____	_____
_____	_____



**Antragsbegründung:**

(vom Antragsteller selbst zu verfassen und zu unterschreiben)

**Hinweise**Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage sind die §§ 7, 7a, 7b, 8 oder 9 der Handwerksordnung

Dem Antrag sind als Anlage beizufügen

1. Antragsbegründung, aus der hervorgehen muss,
  - wofür die Ausübungsberechtigung/Ausnahmebewilligung benötigt wird,
  - die Befristung für einen bestimmten Zeitraum bzw. unbefristet,
  - warum die Ablegung der Meisterprüfung zum Zeitpunkt der Antragstellung oder danach unzumutbar ist.
2. Lückenlose Darlegung der bisherigen beruflichen Tätigkeiten  
(von .....bis ..... tätig als ..... Firma/Ort) (s. Blatt 4)
3. **beglaubigte Kopien:**
  - Gesellen-/Facharbeiterzeugnis oder ein gleichgestelltes Prüfungszeugnis
  - Zeugnisse über weitere abgelegte Prüfungen (z.B. Meister-, Diplom-, Ingenieur-, Technikerprüfung) sowie Arbeitszeugnisse
  - Handwerkskarte, wenn schon in die Handwerksrolle eingetragen
4. **bei Anträgen nach § 7b**  
qualifiziertes Arbeitszeugnis in Form einer ausführlichen Tätigkeitsbeschreibung aus der hervorgeht, dass der Antragsteller eigenverantwortliche Entscheidungsbefugnisse während seiner Leitungsfunktion hatte
5. Bestätigung zur Anmeldung für die Meisterausbildung und über den Abschluß von Vorbereitungskursen

Es können ggf. weitere Unterlagen nachgefordert werden, soweit sie für die Beurteilung erforderlich sind.

**Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn alle Fragen beantwortet und die Anlagen beigebracht worden sind.**

Mir ist bekannt, dass die durch Stellungnahmen und Eignungsprüfungen anfallenden Kosten sowie die mit der Erteilung, Ablehnung oder Rücknahme des Antrages entstehenden Verwaltungsgebühren durch den Antragsteller zu tragen sind.

**Das Handwerk/die Teiltätigkeit darf erst dann ausgeübt werden, wenn die Eintragung in die Handwerksrolle und die Gewerbeanmeldung erfolgt sind.**

Mir ist bekannt, dass die von mir angegebenen persönlichen Daten, die zur Bearbeitung notwendig sind, durch die Handwerkskammer auf der Grundlage des Landesdatenschutzgesetzes (DSG M-V) vom 28. März 2002 (GVBl. M-V S. 154) rechentechnisch erfasst und gespeichert werden.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und der beigefügten Anlagen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers